



RUNDREISE OSTERN 2010 IN GEORGIEN

Das Osterfest ist das größte christliche Fest der orthodoxen Kirche, dessen Feiertage beweglich sind und jedes Jahr nach dem Mondkalender neu berechnet werden. Die Ostertage der Orthodoxen und der Katholischen Kirche fallen sehr selten zusammen, der Abstand kann sogar einen Monat betragen. Ein gemeinsamer Osterfesttermin wie dieses Jahr ist daher eine Ausnahme, die der Katholischen, Evangelischen und Orthodoxen Kirche einen Anlass zum gemeinsamen Feiern gibt. Georgien ist eines der christlichen Länder (seit 337), in dem die Osterfeierlichkeiten ihre ursprüngliche Bedeutung beibehalten haben. Während der Karwoche werden in den georgischen Kirchen spezielle Gottesdienste abgehalten, die an die letzten Tage des irdischen Lebens Jesu erinnern. Besonders wichtig ist die Fußwaschung am Gründonnerstag, die in der Hauptkathedrale des Landes vom Katholikos-Patriarch Georgiens abgehalten wird und die Kreuzabnahme am Karfreitag, die in der Swetizchoweli Kathedrale, in der sich Leibrock Christi befindet, stattfindet.

Während dieser Reise haben Sie die Möglichkeit, die Traditionen des georgischen Osterfestes kennen zu lernen und an den Osterfeierlichkeiten in den verschiedenen Kirchen teilzunehmen.

Reiseverlauf:

29. März Montag

Individuelle Fluganreise nach Tbilissi.

30. März Dienstag: Tbilissi

Ankunft in Tbilissi am frühen Morgen, Transfer zum Hotel und Zeit zum Ausruhen.

Nach dem Frühstück Stadtbesichtigung. Sie sehen in der Altstadt u. a.: die Metechi-Kirche (13. Jhr.), das Reiterdenkmal des Stadtgründers Wachtang Gorgassali. Von hier hat man einen Blick auf den Fluss Mtkwari, die Altstadt und die Umgebung Tbilissis. Vorbei an den Schwefelbädern – die abends fakultativ besucht werden können – zur Nariqala-Festung (4. Jhr.), zur Synagoge und zur Sioni-Kathedrale, in der das Weinrebenkreuz der heiligen Nino –

sie christianisierte Georgien – aufbewahrt wird. Weiter zur Antschischati-Kirche (6. Jhr.), der ältesten Kirche der Stadt. Besuch der Schatzkammer im Historischen Museum (Goldschmiedekunst aus der Zeit des Goldenen Vlieses). Abendessen in einem traditionellen georgischen Restaurant. Übernachtung in Tbilissi. (F/-A)

31. März Mittwoch: Weintour

Heute besuchen wir Kachetien, das bekannte Weinanbaugebiet Georgiens. Am Morgen fahren wir zum Nonnenkloster Bodbe (4-8. Jhr.), wo die Apostelin Nino – sie christianisierte Georgien – begraben liegt. Danach unternehmen wir einen Spaziergang durch die malerische Stadt Signagi. Die ganze Stadt ist von einer



Doppelmauer und 28 Türmen umgeben. Die Mauer war das Symbol der Freistadt Signagi. Die Häuser sind im klassischen süditalienischen Stil mit typisch georgischen Elementen gebaut. Nach dem Mittagessen Weiterfahrt und Besuch eines Bauernhofes mit 300-jährigem Weinkeller, wo Sie die georgische Weinherstellung, die sich von der europäischen völlig unterscheidet, und die uralte Tradition der Weinaufbewahrung kennen lernen. Außerdem können Sie aus dem „Qwewri“ (Tonkrüge, die in die Erde eingegraben sind) 5-6 jährige Weiß- und Rotweine verkosten. Anschließend Rückfahrt nach Tbilissi. Übernachtung in Tbilissi. (F/M/-)

01. April Gründonnerstag

Gründonnerstag ist mit dem Abendmahl, mit der Fußwaschung und mit dem Verrat des Judas verbunden. In der georgisch-orthodoxen Kirche wird an jedem Gründonnerstag die Fußwaschung gehalten. Der Katholiken-Patriarch wäscht nach dem Morgengottesdienst in der Kathedrale vor der Gemeinde die Füße von 12 Priestern, wie Jesus Christus seinen Jüngern. Sie haben die Gelegenheit bei dieser Liturgie dabei zu sein. Danach Fahrt zum Mtatsminda-Berg, von wo Sie den schönsten Panoramablick über Tbilissi haben. Besuch der neuen Kathedrale Sameba und anschließend Besuch einer Werkstatt, wo uns die alte Technik der Goldschmiedekunst (Zellenschmelztechnik) gezeigt wird. Übernachtung in Tbilissi. (F/M/-)

02. April Karfreitag

Karfreitag ist mit der Kreuzung, Kreuzabnahme und Beerdigung Christi

verbunden. Die Kreuzabnahme und die Beerdigung wird in allen georgischen Kirchen folgendermaßen gehalten: es wird symbolisch ein Kreuz vor den Ikonostas, ins Zentrum der Kirche gelegt und eine spezielle Liturgie gehalten. Am Morgen schauen wir der Rotfärbung der Ostereier bei der einheimischen Familie zu. Danach besichtigen wir die alte Hauptstadt und das religiöse Zentrum Georgiens Mzcheta (UNESCO Welterbe) mit der Dschwari Kirche (6.Jh.) und der Swetizchoveli Kathedrale (11.Jh.) und nehmen an der Kreuzabnahmeliturgie teil. Anschließend Rückkehr nach Tbilissi. Übernachtung in Tbilissi. (F/M/-)

03. April Samstag: Tbilissi – Uplisziche –Ananur - Tbilissi

Fahrt entlang der alten Seidenstraße in die Kartli-Region in die Stadt Gori und Besuch der Höhlenstadt Uplisziche (1.Jt v.Ch.), durch die ein Zweig der legendären Seidenstrasse führte. Die Stadtstruktur mit mehreren Straßen, einem Theater und verschiedenen Palästen ist gut nachzuvollziehen. Anschließend Fahrt entlang der Georgischen Heerstraße. Besuch der Wehrkirche Ananur (17.Jhd), die durch ihre herrliche Lage an einem Stausee und wunderschöne Reliefs fasziniert. Rückkehr nach Tbilissi. Um Mitternacht Teilnahme an der Ostergottesdienstliturgie in der Sameba Kathedrale. Übernachtung in Tbilissi.

04. April OSTERN: Höhlenkloster David Garedscha

Nach dem Osterfrühstück Besuch der katholischen Kirche in Tbilissi. Anschließend Fahrt zum Höhlenkloster



David Garetscha aus dem 6. Jht. Nach der Besichtigung des Lawra Klosters ca. 2

stündige Wanderung zum Udabno-Kloster mit einmaligen Höhlenmalereien und Ausblick über Aserbaidschan. Hier haben Sie die Möglichkeit, das asketische Leben der Eremiten in dem abgeschiedenen Ort kennen zu lernen. Anschließend Rückkehr

nach Tbilissi. Abendessen und Übernachtung in Tbilissi. (F/A/-)

05. April Ostermontag

Transfer zum Flughafen und individuelle Rückreise.

Im Preis inkl.:

- Transfer Flughafen-Hotel-Flughafen in Georgien
- Unterbringung im DZ im 3-Sterne-Hotel in Tbilissi
- Verpflegung laut Programm
- alle Transfers laut Programm (je nach Teilnehmeranzahl im PKW, Minibus oder Bus)
- alle Besichtigungen und Eintritte laut Programm
- durchgehende deutschsprachige Reiseleitung

Nicht im Preis enthalten: Fluganreise, Versicherung, Getränke

Reisetermin: 29.03.2010-05.04.2010

Preis p. P. : € 890,- p. P. im DZ (EZ-Zuschlag €280,-)

Go East – Ihr Osteuropa- und Asienspezialist

